

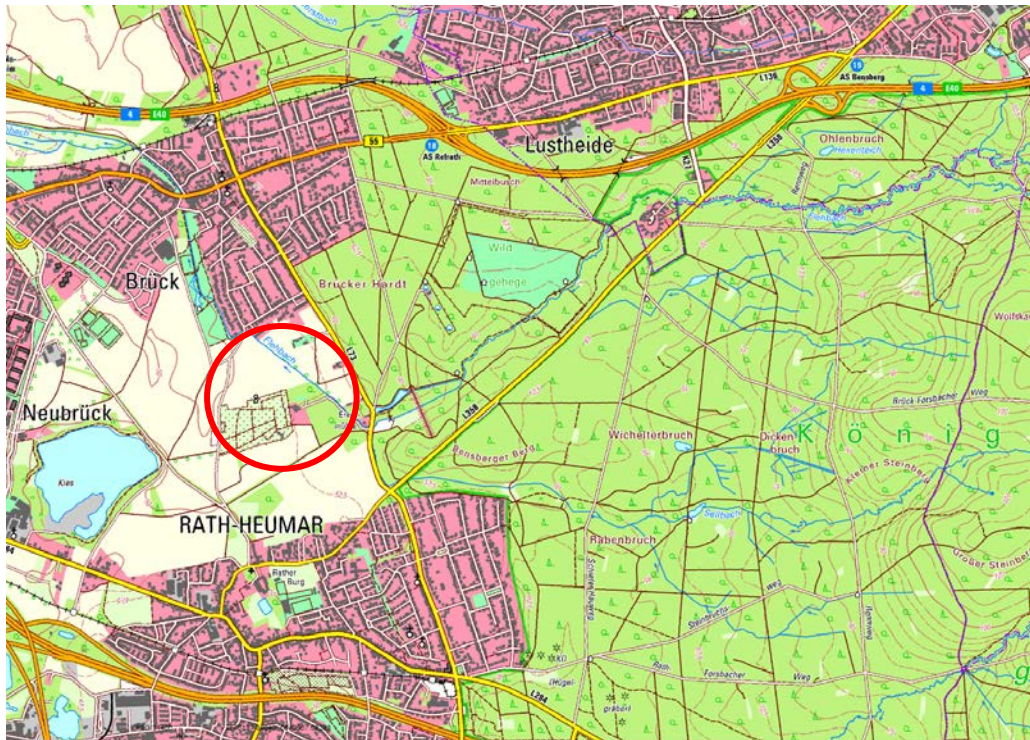
Flehbach

Maßnahmen-Nr.: 20 **Bearbeitungstrecke:** von km 7,840 bis 8,550

Bearbeitungslänge: 710 m **Funktionselement:** zu entw. Strahlursprung

Gewässertyp: Fließgewässer der Niederungen

Übersichtsplan



Beschreibung Ist-Zustand

Linkes Vorland:

teils vorhandene Sukzessionsfläche, Wald/Forstweg bzw. Fußweg/Trampelpfad

Linkes Ufer:

z.T. schon sehr natürliche Prallhänge und Uferabbrüche; vereinzelte Uferbefestigungen (Steinschüttung bei Gasleitung), größtenteils naturnaher Bewuchs mit standortgerechten Gehölzen

Sohle:

sandig-lehmig, bedeckt mit organischem Material und großer Substratdiversität (Totholz, Sturzbäume etc.); große Strömungsvarianz mit Längs- und Querbänken; vereinzelt Müll (Autoreifen)

Rechtes Ufer:

z.T. schon sehr natürliche Auflandungen und Uferabbrüche; vereinzelte Uferbefestigungen (Steinschüttung bei Gasleitung), größtenteils naturnaher Bewuchs mit standortgerechten Gehölzen

Rechtes Vorland:

Acker/Viehweide, Gewässerrandstreifen mit einer Breite von etwa $b = 2-11 \text{ m}$

Eigentümer: ☒ privat ☒ öffentlich

Bemerkung: Forst und Acker/Viehweide ist öffentlich

Wassermengen: MNQ: - MQ: 0,22 m³/s HQ_{1,1}: 0,77 m³/s HQ_{bem}: _____

Flehbach

Maßnahmen-Nr.: 20

Bearbeitungstrecke: von km 7,840 bis 8,550

Foto Ist-Zustand (M20), Fließrichtung



Foto Ist-Zustand (M20), gegen die Fließrichtung



Flehbach

Maßnahmen-Nr.: 20

Bearbeitungstrecke: von km 7,840 bis 8,550

Foto Ist-Zustand (M20), rechtes Vorland



Foto Ist-Zustand (M20), linkes Vorland

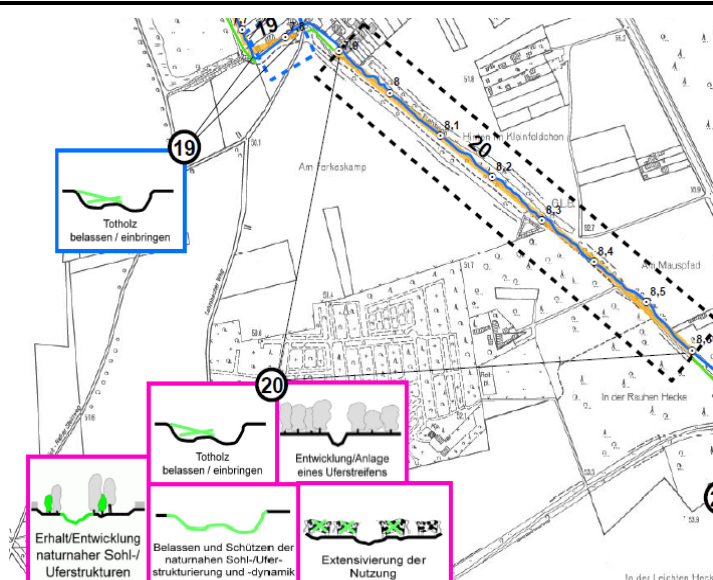


Flehbach

Maßnahmen-Nr.: 20

Bearbeitungstrecke: von km 7,840 bis 8,550

Umsetzungsfahrplan (Stand März 2012)



Maßnahmenbeschreibung Umsetzungsfahrplan

Der Maßnahmenabschnitt 20 (Stat. 8+600 - 7+900) ist im Umsetzungsfahrplan als zu entwickelnder Strahlursprung ausgewiesen. Dieser Bachabschnitt wurde vor wenigen Jahren durch das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen naturnah entwickelt. Um diesen Gewässerabschnitt weiter aufzuwerten und den Anforderungen eines Strahlursprunges zu genügen, ist die Entwicklung von Habitaten durch Initiierung eigendynamischer Entwicklung, die Schaffung von Breiten- und Tiefenvarianz, eine Totholzförderung und das Anlegen eines 15 m breiten Gewässerrandstreifens (rechts und links) erforderlich. Dieser soll mit sichtbaren Pflöcken gekennzeichnet werden. Eine liegenschaftliche Regelung wird ausschließlich auf städtischen Grundstücken erfolgen. Diese Maßnahmen sollen bis zum Jahr 2018 realisiert werden.

Restriktionen

Versorger: Gasleitung (quert Gewässer) vorhanden

Kampfmittel: Kampfmittelanfrage fehlt noch, wird erst zur LPh 5 abgefragt

Boden:

Grundstück: Verfügbarkeit der Acker- und Viehflächen im Eigentum der Stadt Köln

Sonstiges: Steinschüttung im Bereich der Gasleitung erhalten; ASP und LBP beachten

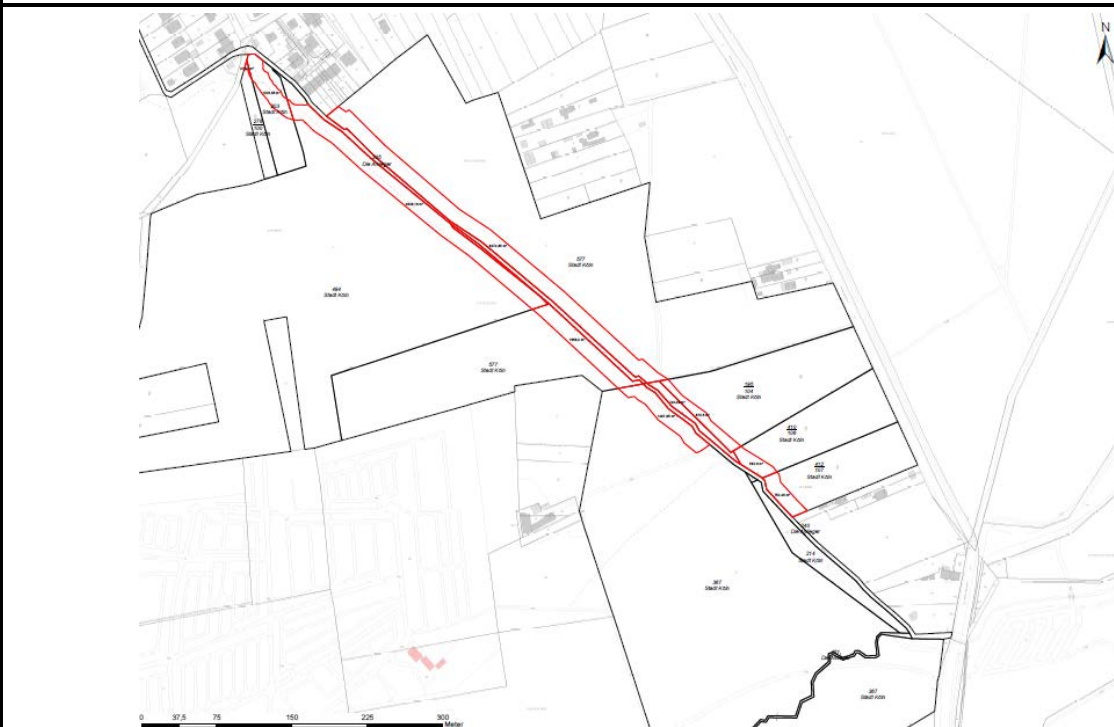
Bewuchs: Rodungen im Winterhalbjahr

Gestaltungsidee

Flehbach

Maßnahmen-Nr.: 20

Bearbeitungsstrecke: von km 7,840 bis 8,550



Maßnahmenbeschreibung Gestaltungsidee

Linkes Vorland:

Stilllegung des Fußweges ist angestrebt; Pfostenreihe für 15m breiten Gewässerrandstreifens herstellen

Linkes Ufer:

Besatz von standortgerechten Gehölzen, wo Neophyten (*Impatiens glandulifera*) etc. vorhanden

Sohle:

Erhöhung der Substratdiversität durch Beibehaltung und Förderung von Totholz, Geschwemmsel und Sturzbäumen; Entfernen des vereinzelt Mülls (Autoreifen)

Rechtes Ufer:

Sicherung des Gewässerrandstreifens/Ufers; Entfernung der Uferbefestigungen; punktuelle Entnahme der größtenteils standorttypischen Gehölze zur Förderung der Eigendynamik

Rechtes Vorland:

Pfostenreihe für 15m breiten Gewässerrandstreifens herstellen

Zeiten: Umsetzung bis 2018

Genehmigungsverfahren

☒ Gewässerunterhaltung

☐ § 68 WHG

☐ § 99 LWG

Kosten: 35.000€